Ä1 Wer wir sind

Antragsteller*innen: Ocean Renner (KV Nordfriesland)
Robert Wlodarczyk

Änderungsantrag zu A2ALT

Von Zeile 5 bis 25:

- Wir wollen mit dem Landesverband (LV)von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Schleswig-Holstein zusammenarbeiten~~. Das bedeutet, dass wir die Wahlkämpfe der Grünen unterstützen~~ und in diesem eine aktive Rolle ~~im Landesverband spielen~~spielen, aber auch eigenständige Aktionen durchführen. Wir wollen mitentscheiden, auf Parteitagen präsent sein und dort ~~versuchen,~~ unsere Ideen und Überzeugungen in die Partei und ihre Politik ~~einfließen zu lassen~~einbringen. ~~Im Gegenzug~~Wir erwarten ~~wir von dem~~vom LV des Bündnis 90/Die Grünen, dass wesentliche politische Weichenstellungen und politische und personelle Entscheidungen ~~auch weiterhin~~ mit uns abgestimmt werden. Um die zukünftige Zusammenarbeit zwischen dem LV SH und der GJ SH auszuloten, fordern wir den neu gewählten Vorstand auf, sich zeitnah mit dem Vorstand des LV SH zu treffen. Es soll eine regelmäßige Zusammenarbeit zwischen den Vorständen und mit den GJ-Parteiratsmitgliedern geben.[Leerzeichen]

~~- Wir verstehen uns als eigenständiger, links-ökologischer Jugendverband. Unsere Positionen und Beschlüsse können und sollen von denen der schleswig-holsteiner Grünen abweichen.~~

~~- Wir wollen junge Menschen fördern. Ziel einer parteinahen Jugendorganisation muss es immer sein, junge, politisch aktive Menschen zu fördern und ihnen den Sprung in Ämter zu ermöglichen und zu erleichtern. Wir wollen unsere Mitglieder auch bei Wahlen zum Vorstand des LV SH von Bündnis 90/Die Grünen, bei Delegiertenwahlen, bei Wahlen zu überparteilichen Organisationen und für Parlamente unterstützen und aufstellen.~~

- Wir verstehen uns als eigenständiger, queerfeministischer,linker,ökologischer und inklusiver Jugendverband. Unsere Beschlussfassung erfolgt unabhängig derer von Bündnis 90/Die Grünen.

- Wir wollen junge Menschen fördern, politisch bilden und ihnen den Sprung in politische Verantwortung erleichtern. Dazu gehört beispielsweise die Unterstützung bei Listenaufstellungen, Delegierten- und Gremienwahlen. Wir möchten insbesondere junge Menschen aus marginalisierten Gruppen (FLINTA*, BiPOC, migrantisierte Menschen, Menschen mit Behinderung, armutsbetroffene Menschen, Menschen ohne akademischen Hintergrund, ...) gezielt empowern und wir entwickeln unsere Strukturen weiter und bauen Barrieren ab, denn alle Menschen sollen in politischen Räumen gleichberechtigt teilhaben können. Wir möchten die Themen, die junge Menschen bewegen, in die Politik tragen, mit jungen Menschen in den Austausch gehen und ihnen eine Stimme geben.Es sollen alle Mitglieder die Möglichkeit erhalten, sich niedrigschwellig und vor Ort in der Grünen Jugend zu beteiligen. Dafür wollen wir als Landesverband Möglichkeiten schaffen und Konzepte erarbeiten, wie wir die aktive Teilhabe von jungenMenschen ermöglichen und diesefürdieGrüneJugendbegeistern.So können wir als Grüne Jugend unsere Präsenz in den ländlichen Räumen ausbauen und noch mehr junge Menschen für die Grüne Jugend begeistern. Allen Mitgliedern soll die Möglichkeit offen stehen, sich auf Landesebene in der GJ SH einzubringen, zudem unterstützen wir Mitglieder bei einem Engagement auf Bundesebene und europäischer Ebene.

Von Zeile 44 bis 48 löschen:

- ~~Die Kreisverbände Kiel und Neumünster haben diesen Antrag in entsprechender Form für sich angenommen. Es wurde auf den Kreismitgliederversammlungen der Kreisverbände Kiel und Neumünster beschlossen diesen Antrag auch auf der LMV einzubringen.~~

~~Antragssteller*innen: Moritz Bührmann, Franz Fischer~~

Begründung

mündlich